

NEWSLETTER APRIL 2021 – Information Sanierung Willerzeller Viadukt

Am Mittwoch den 31. März 2021 hat uns Jürg Nachbur, Simon Ryser und Andreas Eggimann im Auftrag der SBB über die geplante Sanierung des Willerzeller Viaduktes informiert. Basierend auf Studien ist die Tragbarkeit der Fahrbahnübergänge nur bis 2022 gesichert, deshalb wird die Sanierung nun möglichst schnell vorangetrieben. Das entsprechende Baugesuch zur Bewilligung wurde am gleichen Tag beim Bezirk Einsiedeln eingereicht.

Die Instandsetzungsarbeiten werden in drei Phasen durchgeführt:

Phase 1 – Sanierung der Fahrbahnübergänge. Die Dilatationsfugen werden erneuert damit kein Salzwasser mehr auf die darunter liegende Konstruktion gelangen kann.

Phase 2 – Sanierung der Längs- und Querträger. Dazu muss aus Umweltschutzgründen die Konstruktion abschnittsweise komplett und luftdicht eingehaust werden.

Aus heutiger Sicht wird aufgrund Sicherheitsgründen das Viadukt für die Phase 1 + 2 ca. 15 Monate für den sämtlichen Verkehr gesperrt bleiben. Die Vertreter der SBB betonen, dass ihnen die Problematik der langen Sperrung bewusst ist, und bitten um Verständnis. Sie werden durch ein Bonussystem für den Sanierungsunternehmer alles daransetzen, diese so kurz wie möglich zu halten. Im Gegenzug wird dem Viadukt die Basis gelegt, um die weitere Nutzung über die nächsten 80 Jahre zu ermöglichen.

Phase 3 – Die Stützen (Joche) werden ebenfalls eingehaust, diese Arbeit wird vom See her durchgeführt und eine Viadukt Sperrung wird nicht notwendig sein.

Der Beginn der Arbeiten ist für das Frühjahr 2022 angesetzt. Von diesem Zeitpunkt an wird das Viadukt für 15 Monate für alle Verkehrsteilnehmer gesperrt bleiben.

Voraussichtlich im Jahr 2038 wird die Fahrbahnplatte ersetzt und nach Möglichkeit verbreitert.

An diesem Abend hat sich Herr Andreas Eggimann in seiner Funktion als gesamtverantwortlicher Projektleiter der SBB für die Neukonzession Etzelwerk persönlich von uns verabschiedet. Er wird nun in den verdienten Ruhestand treten. Dank seinem intensiven Einsatz während der langjährigen Konzessionsverhandlungen hat er die vielen Facetten der Sihlsee-Region kennengelernt. Das positive Resultat zur Erhaltung des Willerzeller-Viadukts ist auch sicher seiner professionellen Einschätzung zu Stande gekommen.

Wir bedanken uns bei Ihm und wünschen Ihm alles Gute für die Zukunft. Herr Simon Ryser hat als sein Nachfolger und neuer Gesamtprojektleiter der SBB bereits das Amt übernommen. Herr Jürg Nachbur wird weiterhin als Projektleiter SBB zuständig sein.

IG NUSS-Vorstand

